

Fachinformationen der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

Ausgabe Februar 2026

(Informationszeitraum Januar 2026 – Februar 2026)

I.	In eigener Sache	1
II.	Aus den Bibliotheken	3
III.	Aus Verbänden und Institutionen	4
IV.	Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe	5
V.	Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen.....	7
VI.	Förderprogramme	9

I. In eigener Sache

Neues aus dem Team

Nun ist es offiziell: Katrin Steuten ist neue Leiterin unseres Fachstellen-Teams. Das Team freut sich und wünscht ihr viel Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe.

Online-Austausch „#VonZehnBisElf“: Ideenbörse SommerLeseClub NRW

Am 18. März laden wir zu unserem monatlichen Austausch ein. Thema ist der SommerLeseClub. Bibliotheksmitarbeitende sind eingeladen, ihre Ideen zu Veranstaltungen rund um den SommerLeseClub vorzustellen.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende aus öffentlichen Bibliotheken aller Größen und ist als offenes, kollegiales Online-Format angelegt. Eine Teilnahme ist ohne Anmeldung unter diesem Link möglich: <https://t1p.de/vonzehnbiself>

SommerLeseClub NRW: Vorbereitende Videokonferenzen

In diesem Jahr nehmen 169 Bibliotheken am SLC teil. Momentan werden die Printmaterialien bearbeitet und gedruckt. Im März finden wieder einführende Videokonferenzen statt. Auch Bibliotheken, die bisher nicht teilnehmen, können sich gern zu Informationszwecken einloggen:

„Mein erster SLC“ richtet sich an Einrichtungen, die zum ersten Mal dabei sind, und Personen, die in ihrer Einrichtung zum ersten Mal für den SLC verantwortlich sind. Wir gehen den zeitlichen Ablauf und wichtige Arbeitsschritte gemeinsam durch.

- Termin A: Mittwoch, den 04.03.2026, von 10:00 bis 11:30 Uhr
- Termin B: Mittwoch, den 11.03.2026, von 18:30 bis 20:00 Uhr

„Volles Programm“ bietet Tipps und Inspiration zu den Themen Medienpräsentation, Begleitprogramm und Abschlussveranstaltungen. Lassen Sie uns gemeinsam für alltagstaugliche und abwechslungsreiche Ideen brainstormen!

- Termin A: Donnerstag, den 19.03.2026, von 18:30 bis 20:00 Uhr
- Termin B: Montag, den 23.03.2026, von 10:00 bis 11:30 Uhr

Für die Teilnahme an den jeweiligen Veranstaltungen ist keine Anmeldung notwendig! Alle Videokonferenzen finden via *Webex* statt. Der Zugangsdaten bleiben für alle Meetings gleich und lauten:

Meeting-Link: <https://brd-nrw.webex.com/brd-nrw/j.php?MTID=m0a858f2c30c1024294ac515fb26d12d5>

Meeting-Kennnummer: 2795 282 2545

Meeting-Passwort: kMbQWGT\$89

Fortbildungsprogramm 1. Jahreshälfte 2026

Das Fortbildungsprogramm für Öffentliche Bibliotheken NRW ist Teil der Landesförderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW und für Beschäftigte aus Öffentlichen Bibliotheken in NRW kostenfrei.

- [7.09 Erwachsene mit geringer Literalität | Start: 15.04.26 | Online | Anmeldung bis 04.03.26](#)
- [7.10 Videoproduktion mit dem Smartphone für Social Media in ÖBs | Start: 20.04.26 | Online | Anmeldung bis 09.03.26](#)
- [7.11 Veranstaltungen in Öffentlichen Bibliotheken barrierefrei gestalten | Start: 05.05.26 | Düsseldorf | Anmeldung bis 24.03.26](#)
- [7.12 Umgang mit umstrittenen Werken in Öffentlichen Bibliotheken | Start: 12.06.26 | Münster | Anmeldung bis 30.04.26](#)
- [7.13 Leseförderung mit Sachbüchern - Wissenswelten analog und digital | Start: 15.06.26 | Siegburg | Anmeldung bis 04.05.26](#)
- [7.14 Erfahrungsaustausch: Ausbildungsleitung in Bibliotheken | Start: 17.06.26 | Köln | Anmeldung bis 29.04.26](#)
- [7.15 Wissensmanagement in Bibliotheken: Onboarding- und Offboarding-Prozesse | Start: 29.06.26 | Krefeld | Anmeldung bis 15.05.26](#)

Bei grundsätzlichen Fragen und Anregungen zum Fortbildungsprogramm wenden Sie sich gerne an:

- Sarah Potzkei-Sparla, Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW, Tel: 0211-475-3367, [sarah.potzkei-sparla\(at\)brd.nrw.de](mailto:sarah.potzkei-sparla(at)brd.nrw.de)
- Silke Keßler, Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW, Tel: 0211-475-4839, [silke.kessler\(at\)brd.nrw.de](mailto:silke.kessler(at)brd.nrw.de)

Fachstellen-Termine im Überblick

02.03.26 Regionale Bibliothekskonferenz für den RB Arnsberg (StB Lünen)

09.03.26 Regionale Bibliothekskonferenz für den RB Detmold (StB Bielefeld)

16.03.26 Regionale Bibliothekskonferenz für den RB Köln (StB Hürth)

23.03.26 Regionale Bibliothekskonferenz für den RB Münster (StB Dorsten)

13.04.26 Regionale Bibliothekskonferenz für den RB Düsseldorf (StB Meerbusch)

Im Februar haben wir folgende Beiträge auf unserem Blog veröffentlicht:

- #DesignDienstag: Der Eingangsbereich – die Visitenkarte jeder Bibliothek:
<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/2026/01/designdienstag-der-eingangsbereich-die-visitenkarte-jeder-bibliothek/>
- #DesignDienstag: Lesecafés – Orte zum Verweilen und Begegnen:
<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/2026/02/designdienstag-das-lesecafe-der-dritte-ort-in-der-bibliothek/>

II. Aus den Bibliotheken

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-den-bibliotheken/>

Bad Oeynhausen: Stadtbücherei gewinnt Deutschen Lesepreis

Die Stadtbücherei Bad Oeynhausen wurde in Berlin mit dem Deutschen Lesepreis 2026 ausgezeichnet. In der Kategorie "Herausragende Leseförderung mit digitalen Medien" wurde dem Team der 3. Platz für den „Medien-Tüftel-Führerschein“ verliehen.

Der „Medien-Tüftel-Führerschein“ lässt Vorschul- und Grundschulkinder Geschichten mit Stop-Motion, Robotik und Augmented Reality entdecken. Tablets, digitale Tafeln und kindgerechte Apps werden zu Werkzeugen des Erzählens. Pädagogische Fachkräfte werden qualifiziert, damit die Module in Kitas und Offenem Ganztag nachhaltig an- und weiterlaufen.

Mehr Informationen auf dieser Website <https://www.stiftunglesen.de/ueber-uns/newsroom/pressemitteilung-detail/deutscher-lesepreis-2026-sally-erhaelt-mit-15-weiteren-ausgezeichneten-den-preis-fuer-herausragende-lesefoerderung>

Dortmund: Neues digitales Angebot für Kinder und Jugendliche

Ab sofort gibt es in der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund digitale Medien speziell für Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Damit schließt die Bibliothek eine Lücke, denn bislang standen für diese Altersgruppe keine E-Books oder digitalen Hörbücher zur Verfügung.

Zum Start sind 860 neue E-Books verfügbar. Über das Portal „BorrowBox“ können Kinder nun rund um die Uhr lesen und hören – ganz unabhängig von Öffnungszeiten. Mit dabei sind beliebte Reihen wie „Die Schule der magischen Tiere“, „Mein Lotta-Leben“ und „Gregs Tagebuch“.

Mehr Informationen auf dieser Website <https://www.ruhr24.de/dortmund/neu-angebot-grundschulkinder-dortmund-bibliothek-buecher-lesen-kinder-ebook-hoerbuecher-borrowbox-94170404.html>

Geldern: Bücherei findet keine neue Leitung

Seit Daniela Verhoeven die Einrichtung im Jahr 2025 verlassen hat, ist die Leitungsstelle der Bücherei in Geldern vakant. Seither stemmt das Team den Betrieb ohne feste Leitung und versucht, den Service für die Leserinnen und Leser so gut wie möglich aufrechtzuerhalten. Die Lage ist angespannt, die Mitarbeitenden am Limit.

Quelle: https://rp-online.de/nrw/staedte/geldern/die-buecherei-geldern-findet-keine-neue-leitung-v1_aid-143371639

Lübbecke: Evangelische Bücherei wird geschlossen

Die evangelische Bücherei im Thomas-Gemeindehaus an der Alsweder Straße in Lübbecke wird nach 65 Jahren geschlossen: Die evangelische Gemeinde hat das Gebäude an einen privaten Investor verkauft. Im Zuge der geplanten Umnutzung endet der Bibliotheksbetrieb.

Anja Hasenkamp leitete die Bücherei über zwanzig Jahre hinweg. Mit dem Verkauf der Immobilie geht für sie und ihre acht ehrenamtlichen Mitstreiterinnen eine lange Phase des Engagements zu Ende.

Quelle: <https://www.westfalen-blatt.de/owl/kreis-minden-luebbecke/luebbecke/buecherei-thomas-gemeindehaus-schliessung-anja-hasenkamp-3470176?pid=true&ueg=default>

Neuss: Stadt beschließt Umzug der Stadtbibliothek

Der Haupt-, Sicherheits- und Gleichstellungsausschuss der Stadt Neuss hat am 5. Februar 2026 mehrheitlich beschlossen, die „Bibliothek der Zukunft“ in der Immobilie am Konvent anzusiedeln. Die Immobilie am Konvent, das ehemalige Kaufhof-Gebäude, wurde 2024 von der städtischen Tochtergesellschaft NBI erworben.

Mit der Entscheidung können die Stadt Neuss und die Neusser Bau- und Immobilienmanagement GmbH (NBI) die weiteren Planungen für die Entwicklung der Immobilie am Konvent sowie für den bisherigen Bibliotheksstandort am Neumarkt vorantreiben. Für beide Standorte sind Investitionen von über 50 Millionen Euro vorgesehen. Der neue Standort eröffnet der Bibliothek Möglichkeiten für moderne, offene Raumkonzepte mit Flächen für Veranstaltungen, schulische Nutzungen, Rückzug und Austausch. Die Bibliothek wird Teil eines Mixed-Use-Konzepts, das neben weiteren Nutzungen im Erdgeschoss auch Wohn- und Gastronomieangebote umfasst.

Mehr Informationen auf der Website der Stadt Neuss

<https://www.neuss.de/news/2026/02/06/bibliothek-der-zukunft-zieht-an-den-konvent>

Uerdingen: Hoffnung auf Wiedereröffnung der Bücherei in 2027

Fast 13 Jahre nach ihrer Schließung könnte es in Krefeld-Uerdingen in absehbarer Zeit wieder eine Bücherei geben. Der Arbeitskreis „Erhalt Bücherei Uerdingen“ setzt darauf, dass die Bücherei im Jahr 2027 wieder ihre Türen öffnet. Die Sprecherin der Bürgerinitiative zeigt sich irritiert über die lange Dauer der Umbauarbeiten. Inzwischen haben vor dem Gebäude bereits 660 Montagslesungen stattgefunden.

Quelle: https://rp-online.de/nrw/staedte/krefeld/uerdingen-die-montagslesungen-vor-der-buecherei-im-maerz-2026_aid-143926135

Wermelskirchen: Digital Detox Abend in der Bibliothek

Zum ersten Mal hat das Team der Stadtbücherei zu einem „Digital Detox“-Abend eingeladen. Die Idee: ein bewusst analoger Raum ohne festes Programm, dafür mit Zeit und Platz für eigene Aktivitäten. Smartphones und Tablets blieben draußen oder ausgeschaltet in der Tasche.

Die Stadtbücherei versteht sich ohnehin als Treffpunkt für die Menschen vor Ort. Mit dem neuen Format wollte das Team zusätzlich einen offenen Raum ohne Konsumzwang am Abend schaffen. Im Mittelpunkt standen persönliche Begegnungen und analoge Angebote statt digitaler Anwendungen. Hintergrund ist die Beobachtung, dass viele Menschen im Alltag dauerhaft digitale Geräte nutzen und sich nach bewussten Auszeiten sehnen.

Quelle: https://rp-online.de/nrw/staedte/wermelskirchen/digital-detox-in-der-wermelskirchener-stadtbuecherei_aid-144001637

III. Aus Verbänden und Institutionen

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog: <https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-verbaenden-und-institutionen>

IFLA: Neue Guidelines für Green Libraries

Die neuen Leitlinien bieten einen umfassenden Orientierungsrahmen für die Entwicklung, den Betrieb und die Bewertung grüner und nachhaltiger Bibliotheken in ganz unterschiedlichen Kontexten. Ausgangspunkt sind die drei zentralen Dimensionen der Nachhaltigkeit: ökologische Verantwortung, soziale Gerechtigkeit und wirtschaftliche Tragfähigkeit.

Die Publikation zeigt praxisnah, wie Nachhaltigkeit in alle Arbeitsbereiche von Bibliotheken integriert werden kann. Behandelt werden unter anderem Steuerung und Organisation,

Fortbildung des Personals, laufender Betrieb, Bestandsaufbau, Dienstleistungen sowie rechtliche und ethische Fragen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Planung, dem Bau und dem Management von Bibliotheksgebäuden und technischer Ausstattung.

Besonders hervorgehoben werden die Bedeutung von Gemeinschaftsarbeit, Barrierefreiheit und Inklusion, der effiziente Umgang mit Ressourcen sowie der verantwortungsvolle Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien. Bibliotheken werden dabei ausdrücklich als Vorbilder und Lernorte für nachhaltiges Handeln in ihren Kommunen verstanden.

Durch kontinuierliches Monitoring, Evaluation und Weiterentwicklung sollen lokale Maßnahmen mit globalen Nachhaltigkeitszielen in Einklang gebracht werden. Fallbeispiele und bewährte Praxis zeigen, dass Bibliotheken unabhängig von Größe oder Ausstattung einen spürbaren ökologischen und gesellschaftlichen Beitrag leisten können.

Die Leitlinien wurden redaktionell betreut von Karys McEwen, Expert Advisor und Copyeditor im IFLA Advisory Committee on Standards.

Link zum Download: <https://repository.ifla.org/items/4abef7f2-4b9f-4dee-8043-26cfdaf0b7e6>

IV. Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/termine-ausschreibungen/>

Best-Practice-Slam Informations- und Medienkompetenz 2026 / 12.03.26

Die Gemeinsame Kommission Informationskompetenz von dbv und VDB lädt am 12. März 2026 erneut zum „Best-Practice-Slam Informations- und Medienkompetenz“ ein. Teilnehmen können alle, die sich in der Förderung von Informations- und Medienkompetenz engagieren oder kreative Formate in Bibliotheken entwickeln – und ihre Projekte in einer unterhaltsamen Kurzpräsentation vorstellen möchten. Der Slam wird online durchgeführt, das Publikum bestimmt die Gewinnerbeiträge per Live-Voting.

Mehr Informationen auf dieser Website <https://www.bibliotheksverband.de/best-practice-slam-informations-und-medienkompetenz>

Ausschreibung Team Award Information Professionals / 13.03.26

Der Team Award Information Professionals (TIP) würdigt drei studentische Projekte, die mit innovativen Ideen zur praktischen Bewältigung von Herausforderungen der digitalen Transformation in Bibliotheken und Informationseinrichtungen beitragen. Verliehen wird der Preis von b.i.t. online, Schweizer Fachinformationen sowie der Konferenz der bibliotheks- und informationswissenschaftlichen Hochschulen und Ausbildungseinrichtungen (KIBA). Jede der ausgezeichneten Teamleistungen ist mit 800 Euro dotiert. Bewerbungen sind bis zum 13. März 2026 möglich.

Mehr Informationen und Anmeldung auf dieser Website <https://www.bibliotheksverband.de/tip-team-award-information-professionals>

Tag der Demokratiegeschichte 2026 / 18.03.26

Am 18. März 2026 findet erstmals der „Tag der Demokratiegeschichte“ statt. Die bundesweite Initiative steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und wird von der Bundesstiftung Orte der deutschen Demokratiegeschichte gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Orte der Demokratiegeschichte getragen.

Bibliotheken sowie Initiativen, Museen, Archive, Gedenkstätten und weitere zivilgesellschaftliche Einrichtungen sind eingeladen, sich mit eigenen Beiträgen zu beteiligen. Veranstaltungen für den Aktionszeitraum vom 18. bis 22. März 2026 können noch bis zum 8. Januar 2026 angemeldet werden.

Weitere Informationen und Anmeldung unter demokratie-geschichte.de

Wettbewerb »Kooperation. Konkret.« 2026 / 30.03.26

Der Wettbewerb »Kooperation. Konkret.« von Bildungspartner NRW zeichnet besonders gelungene Kooperationen aus, die als Inspiration für andere dienen können. Eingereicht werden können sowohl langfristige Kooperationen als auch abgeschlossene Projekte oder zukünftige Projektideen. Mitmachen können alle, die zum Netzwerk Bildungspartner NRW zählen, also Schulen und ihre kommunalen Partner wie beispielsweise Bibliotheken.

Unter den Beiträgen, die bis Ende März 2026 eingehen, werden bis zu drei Kooperationsbeispiele ausgezeichnet. Das Preisgeld beträgt pro Gewinnerbeitrag 1000 Euro. Mehr Infos und das Bewerbungsformular finden Sie auf der Website von Bildungspartner NRW:

<https://www.bildungspartner.schulministerium.nrw.de/de/angebote/wettbewerbe/wettbewerbe.html>

„Bibliotheken des Jahres 2026“ gesucht / 31.03.26

Auch in diesem Jahr können sich Bibliotheken wieder um die Auszeichnungen „Bibliothek des Jahres“ und „Bibliothek des Jahres in kleinen Kommunen und Regionen“ bewerben. Mit diesen beiden bundesweiten Preisen würdigt der dbv besonders gelungene, innovative Bibliotheksarbeit.

Der Preis „Bibliothek des Jahres“ ist mit 20.000 Euro dotiert. Der Preis „Bibliothek des Jahres in kleinen Kommunen und Regionen“ richtet sich an Bibliotheken in Städten und Gemeinden mit bis zu 50.000 Einwohner*innen und ist mit 7.500 Euro ausgestattet. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2026.

Mehr Informationen auf dieser Website <https://www.bibliotheksverband.de/auszeichnungen>

Lesestart-Workshop „Vorlesen mit Spielbüchern“ / 31.03.26

Die Stiftung Lesen hat bereits 2025 im Rahmen von Lesestart Workshops unter dem Titel „Vorlesen mit Spielbüchern“ angeboten. In diesem Jahr folgen noch einmal zehn dreistündige Termine.

Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Formen von Spielbüchern es gibt und warum sie sich besonders gut für niedrigschwellige Vorleseangebote für Familien mit kleinen Kindern eignen. Die Lesestart-Referentinnen und Referenten stellen ausgewählte Titel vor und zeigen, wie ein spielerischer Zugang die frühkindliche Leseförderung bereichern kann.

Wer einen Workshop ausrichten möchte, stellt lediglich Raum und Getränke zur Verfügung. Honorar und Reisekosten übernimmt das Lesestart-Programm.

Anmeldungen sind möglich bei Brigitte Blähr bis Ende März unter Brigitte.Blaehr@stiftunglesen.de.

Save the Date: Woche der Meinungsfreiheit 2026 / 03.-10. Mai 2026

Vom 3. bis 10. Mai 2026 findet erneut die Woche der Meinungsfreiheit statt, die 2021 vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels initiiert wurde. Seit diesem Jahr gehört auch der dbv zu den Partnern der Aktionswoche. Unter dem Leitmotiv „Was ist wahr?“ widmet sich die Ausgabe 2026 der Frage, wie Wahrheit und Meinung in der digitalen Öffentlichkeit wahrgenommen werden – und wie sich in Zeiten von Fake News, Deepfakes und KI zwischen Fakten und Fiktion unterscheiden lässt. Bibliotheken, Buchhandlungen, weitere Institutionen sowie Privatpersonen sind eingeladen, während der Aktionswoche eigene Veranstaltungen, Aktionen oder Projekte zur Stärkung der Meinungsfreiheit durchzuführen.

Mehr Infos auf der dbv-Website <https://www.bibliotheksverband.de/woche-der-meinungsfreiheit>

Aktionstag Zusammenhalt in Vielfalt / 21.05.26

Die Initiative kulturelle Integration ruft dazu auf, sich für gesellschaftlichen Zusammenhalt zu engagieren und am bundesweiten Aktionstag am 21. Mai 2026 teilzunehmen.

Grundlage des Aktionstags sind die 15 Thesen „Zusammenhalt in Vielfalt“. Sie formulieren ein gemeinsames Verständnis von kultureller Integration und bekräftigen das Bekenntnis zu einer vielfältigen, offenen Gesellschaft.

Auch Bibliotheken sind eingeladen, sich mit eigenen Aktionen zu beteiligen und ein Zeichen für Zusammenhalt zu setzen: <https://www.kulturelle-integration.de/aktionstag-zusammenhalt-in-vielfalt/>

„Preisverdächtig!“-Praxisseminar des AKJ in Siegburg / 08.06.26

Der Arbeitskreis für Jugendliteratur (AKJ) bietet mit den „Preisverdächtig!“-Seminaren Fortbildungen zur literaturpädagogischen Arbeit an. Im Mittelpunkt stehen die für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominierten Titel. Die Seminare richten sich unter anderem an Fachkräfte aus Bibliotheken und vermitteln praxisnahe Anregungen für den Berufsalltag. Termine sind der 28. Mai 2026 in Dresden, der 8. Juni 2026 in Siegburg sowie der 15. Juni 2026 in München.

Mehr Informationen auf dieser Website

https://www.jugendliteratur.org/veranstaltung/praxisseminare-preisverdaechtig-1459/?page_id=1

Bundesweiter Digitaltag 2026: Aktionsanmeldung ab sofort geöffnet / 26.06.26

Der siebte bundesweite Digitaltag findet am 26. Juni 2026 unter dem Motto „Digitale Sicherheit: Verstehen. Vermitteln. Vertrauen.“ statt. Im Fokus stehen Fragen der Sicherheit im digitalen Raum, darunter der Umgang mit persönlichen Daten, digitale Angriffe sowie der Ausbau von Kompetenzen im Bereich IT-Sicherheit. Bibliotheken beteiligen sich seit mehreren Jahren mit eigenen Angeboten am Digitaltag. Veranstaltungen können über die Webseite der Initiative „Digital für alle“ angemeldet werden: <https://digitaltag.eu/>

V. Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/vermisches-hinweise-tipps-informationen/>

Handbuch Gameskultur 2.0.

Das Handbuch *Gameskultur* ist in einer neuen Ausgabe erschienen. Mit der zweiten Auflage wurde die Publikation vollständig überarbeitet und deutlich erweitert. Das „Handbuch Gameskultur 2.0“ knüpft damit an den Erfolg der ersten Ausgabe an und berücksichtigt aktuelle Entwicklungen im Bereich der Gameskultur: <https://www.kulturrat.de/publikationen/handbuch-gameskultur-2-0-2/>

Medienbildung in Bibliotheken: Workshop-Ideen gesucht

Die Webseite des dbv-Projekts „Netzwerk Bibliothek Medienbildung“ stellt inzwischen mehr als 90 Workshop-Ideen zu Themen wie Coding, Künstliche Intelligenz und Digital Storytelling zur Verfügung. Um das Angebot weiter auszubauen, sind Bibliotheksmitarbeitende eingeladen, eigene Projekterfahrungen einzureichen. Eingestellte Praxisbeispiele können von anderen Bibliotheken genutzt und weiterentwickelt werden: https://netzwerk-bibliothek.de/de_DE/workshopideen-einreichen

Das Recht zu lesen. Lettland verabschiedet "Riga Manifest"

Am 24. Oktober 2025 wurde im Rahmen des Riga Book Festival ein Manifest verabschiedet, das die Bedeutung des Lesens für gesellschaftlichen Zusammenhalt, demokratische Teilhabe und ein würdiges Leben hervorhebt. Das sogenannte Rigaer Manifest betont Lesen als zentrale Voraussetzung für kritisches Denken und damit auch für die Zukunftsfähigkeit von Gesellschaften.

Das Manifest fordert dazu auf, Lesen und Buchkultur als Grundlage für Wachstum und Wohlstand zu stärken und eine nationale Lesestrategie zu entwickeln. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Recht auf Lesen in lettischer Sprache. Erarbeitet wurde das Dokument in der Nationalbibliothek Lettlands gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen. Es bildet den Auftakt zu einer einheitlichen nationalen Strategie zur Leseförderung und kann über ein öffentliches Portal von allen Interessierten unterzeichnet werden.

Das vollständige Manifest steht in englischer Sprache [online](#) zur Verfügung. Einer der Keynote-Redner der Veranstaltung war Dr. André Schüller-Zwierlein, Direktor der Universitätsbibliothek Regensburg. Ein Artikel zum Manifest ist in der [FAZ \(Paywall\)](#) erschienen.

Quelle: <https://bi-international.de/das-recht-zu-lesen-lettland-verabschiedet-riga-manifest/>

Online-Dossiers zum Thema „Medienpolitik“

Die Bundeszentrale für politische Bildung hat ihr Online-Dossier zum Thema „Medienpolitik“ überarbeitet und erweitert. Die neue Fassung vermittelt grundlegendes Wissen zu Rundfunk- und Medienrecht, beleuchtet aktuelle Entwicklungen und beschreibt die Herausforderungen einer sich rasant verändernden Medienlandschaft.

Ziel ist es, zur kritischen Auseinandersetzung mit Medien und den politischen Rahmenbedingungen ihrer Regulierung anzuregen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Bundeszentrale für politische Bildung: <https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/medienpolitik/>

Gaming Lounge der Bibliothek Berlin-Mitte erhält Preis für digitales Miteinander

Die Initiative „Digital für alle“ hat den „Publikumspreis für digitales Miteinander“ vergeben. In der Kategorie „Digitale Teilhabe“ wurde die Bibliothek am Luisenbad in Berlin für ihre Gaming Lounge ausgezeichnet. Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert.

Die Gaming Lounge bietet an fünf Tagen pro Woche einen niedrigschwelligen Zugang zu digitalen Spiel- und Lernformaten. Als offenes und sicheres Angebot im Stadtteil fördert sie digitale Kompetenzen und Partizipation und positioniert die Bibliothek als außerschulischen Bildungs- und Begegnungsort.

Mehr Informationen auf dieser Website: <https://digitaltag.eu/presse/salon5-und-gaming-lounge-gewinnen-publikumspreis-fuer-digitales-miteinander>

VI. Förderprogramme

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/foerderprogrammeschule/>

Förderprogramm LOKAL, Kulturstiftung des Bundes: 2,5 Mio. Euro extra für die zweite Antragsrunde / 31.03.26

Aufgrund der hohen Nachfrage und der wachsenden Herausforderungen in ländlichen Räumen erhöht die Kulturstiftung des Bundes die Fördermittel für die zweite Antragsrunde um 2,5 Millionen Euro. Damit können statt ursprünglich 13 nun bis zu 27 lokale Netzwerke gefördert werden.

Die Antragsfrist endet am 31. März 2026. Weitere Informationen sowie Termine für die Antragsberatung sind auf der Website der Kulturstiftung des Bundes zu finden:

https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/bild_und_raum/detail/lokal_programm_fuer_kultur_und_engagement.html

dbv: Ausschreibung „Gemeinsam Digital!": Digitale Leseförderung innovativ gestalten / 15.04.26

In der achten Ausschreibungsrunde des Förderprogramms „Gemeinsam Digital! Kreativ mit Medien“ stellt der dbv erneut Projektmittel für die digitale Leseförderung bereit. Bibliotheken sowie weitere Organisationen können gemeinsam mit lokalen Partnern Projektanträge einreichen. Die Antragsfrist endet am 15. April 2026. Gefördert werden Projekte mit einer Laufzeit vom 1. August 2026 bis zum 30. Juni 2027.

Mehr Informationen auf dieser Website: <https://www.bibliotheksverband.de/gemeinsam-digital-kreativ-mit-medien>

Fördermittel für weitere Einsatzplätze in den Freiwilligendiensten vorhanden

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ) ermutigt als Zentralstelle der Freiwilligendienste Kultur und Bildung Einrichtungen aus Kultur, Jugend und Bildung zu prüfen, ob sie einen Einsatzplatz für Freiwillige mit gemeinwohlorientierter Tätigkeit anbieten können. Ob im Kulturbereich, im politischen und gesellschaftlichen Leben, an Schulen, mit inklusivem Schwerpunkt oder für Menschen verschiedener Altersgruppen – die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig. Für 2026 stehen dafür zusätzliche Mittel im Bundeshaushalt bereit.

Auch Bibliotheken können davon profitieren. Freiwillige bieten die Chance, zusätzliche Projekte umzusetzen, etwa in der Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit.

Weitere Informationen zu den Freiwilligendiensten finden Sie auf der Website der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung: <https://www.bkj.de/meldung/ist-bei-ihnen-noch-ein-platz-frei-zusaetzliche-foerdermittel-ermoeglichen-mehr-einsatzplaetze-in-den-freiwilligendienste/>

Impressum:

Bezirksregierung Düsseldorf

Dezernat 48.08

Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

Am Bonnhof 35, 40474 Düsseldorf

E-Mail: dez48.bibl@brd.nrw.de

Homepage: <https://www.brd.nrw.de/Themen/Schule-Bildung/Oeffentliche-Bibliotheken>

Blog: <https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/>

Facebook: <https://www.facebook.com/Fachstelle.Oeffentliche.Bibliotheken.NRW>

Instagram: https://www.instagram.com/fachstelle_bibliotheken_nrw